

Sechste
KAMMERMUSIK
(der I. Serie vierte)

im
Kleinen Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig
Montag, den 2. Januar 1888.

MITWIRKENDE:

Die Herren Dr. **Johannes Brahms** (Pianoforte), **Brodsky, Becker** (Violine),
Sitt (Viola) und **Klengel** (Violoncell).

PROGRAMM.

Quartett für Streichinstrumente (F dur, Peters-
Ausgabe Nr. 23) **W. A. MOZART.**
I. Allegro moderato. — II. Allegretto. — III. Me-
nuetto, Allegretto. — IV. Allegro.

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell
(Op. 101, C moll) **JOH. BRAHMS.**
I. Allegro energico. — II. Presto non assai. —
III. Andante grazioso. — IV. Allegro molto.

Quartett für Streichinstrumente (Op. 127, Es dur) **L. VAN BEETHOVEN.**
I. Maestoso — Allegro. — II. Adagio ma non
troppo e molto cantabile. — III. Scherzando
vivace. — IV. Finale.

Billets a) zu 3 Mark 50 Pf. (Sperrsitze), b) zu 2 Mark 50 Pf. für die Plätze No. 611—618
in der Loge D (Sperrsitze) sind im Bureau der Concertdirection im Neuen Gewandhause (Ein-
gang Grassistrasse) zu haben.

Der Concertflügel ist aus der K. S. Hofpianofortefabrik von **Julius Blüthner** in Leipzig.

Einlass 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Concert-Direction.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Payne's kleine Partitur-Ausgabe des Quartettes von Mozart ist zu 50 Pf., des Quartettes von L. van
Beethoven zu 60 Pf. an den Eingängen des Hauses sowie bei den Logendienern zu haben.

Echt
Mozart
Fisch

Ich be-
deutend
reinst
kapp. für
ganz anders
in d. s. s.
Satt.

Justiz
Kief
ergreif